

■ ■ Verlegeanleitung
■ ■ AT-WALK x TALK Fliese

OBJECT CARPET

Prüfpflicht

Vor dem Verlegen ist die Ware auf Menge, Farbausfall und Fehlerfreiheit zu kontrollieren. Nach begonnener Verlegung sowie erfolgtem Zuschnitt der gelieferten Ware ist eine Beanstandung offener Mängel ausgeschlossen.

Vorbereitung/Lagerung

Bei einer Zwischenlagerung sollten nicht mehr als 10 Kartons übereinander gestapelt werden. Nach erfolgter Prüfung sollten die zu verlegenden AT Akustik Tiles vor der Verarbeitung 24 Stunden zur Akklimatisierung in die betreffenden Räume verbracht und ausgepackt werden. Die Raumtemperatur sollte dabei mindestens 18°C und die relative Luftfeuchtigkeit maximal 65 % betragen. AT Akustik Fliesen innerhalb einer in sich geschlossenen Raumeinheit müssen chargen- und richtungsgleich mit Ausnahme von bestimmten Musterverlegungen verlegt werden. Die Chargen-Nummer, Angaben zu Qualität und Farbe sind auf jedem Karton vermerkt. Die Verlegerichtung ist auf der Rückseite der Fliesen mit einem Pfeil gekennzeichnet.

Zu belegende Untergründe

Beachten Sie im Vorfeld, dass der Unterboden nach ATV/DIN 18365 VOB Teil C „Bodenbelagsarbeiten“, den Anforderungen der DIN 18202 (Ebenheitstoleranzen) entsprechend sowie gemäß den jeweiligen Aufbauempfehlungen der Werkstofflieferanten vorbereitet wird. Die zu belegenden Flächen müssen trocken, fest, eben, staubfrei sowie frei von Rissen und Trennmitteln sein. Sie müssen den geltenden Baunormen und Vorschriften bei Beachtung der Regeln des Fachs entsprechen. Für die Belegreife des Untergrundes sollte die Feuchtigkeit bei Zementestrichen 2,0 CM-%, bei Calciumsulfatestrich 0,5 CM-% betragen. Bitte entfernen sie eventuell vorhandene Altbelagsreste vollständig. Die jeweiligen sach- und fachgerecht aufbereiteten Untergründe sind mit geeigneten Vorstrichen/Grundierungen vorzubehandeln und anschließend mit geeigneter Spachtelmasse mindestens 2 mm dick zu spachteln.

Verarbeitungstemperaturen/Klimatisierung

Die Mindestanforderungen an das Raumklima müssen vor, während und nach der Verlegung beachtet werden. Die Raumtemperatur muss mindestens 18°C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von maximal 65% betragen. Die Oberflächentemperatur des zu belegenden Untergrundes darf 15°C nicht unterschreiten. Vor der Verlegung ist die zu verarbeitende Ware entsprechend zu akklimatisieren.

Verlegung auf Doppelboden

Bei der Verlegung auf Doppelboden sind die Fliesen ebenfalls vollflächig zu fixieren. Die Verlegung erfolgt grundsätzlich kantenversetzt zu den Doppelbodenplatten. Dadurch wird eine optimale Abdeckung erreicht – keine Staubfugen entstehen.

Verlegevarianten AT- Acoustic Tiles (Schachbrettlage)

Die Fliesen werden mit der Laufrichtung um 90° versetzt verlegt, sodass durch das Licht- und Schattenspiel der Florlage ein Schachbrettmuster entsteht.

Rollen für Drehstühle und Drehsessel

Harte Rollen für textile Beläge, weiche Rollen für nichttextile Fußbodenbeläge. Bei Nichtbeachtung für den jeweiligen Fußbodenbelag geeigneten Rollen ist mit Beschädigungen/Zerstörung des Bodenbelages zu rechnen. Der Auftragnehmer hat darauf keinen Einfluss.

Allgemeiner Hinweis

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts vorbehalten.